KLAGE

betreffend Streitigkeiten aus dem Arbeitsverhältnis bis zu einem Streitwert von 30'000.00 Franken (Art. 244 und Art. 114 lit. c ZPO)

Kläger/in: Name: _____ Vorname: _____ Geburtsdatum: Heimatort: PLZ, Ort: ____ Wohnadresse: Beruf: _____ angestellt als: Tel.-Nr. Privat: Tel.-Nr. Mobil: Werden Sie vertreten/verbeiständet? Sind Sie bevormundet/verbeiständet? □ ja □ nein □ ja nein Name und Adresse des Vertreters/Beistandes: Name und Adresse des Vormundes/Beistandes: Beklagte/r: Name (oder Firmenbezeichnung): PLZ, Ort: Adresse: Tel.-Nr.: ______ Arbeitsort: Art und Dauer der Anstellung: (beilegen) Schriftlicher Vertrag: ☐ ja ☐ nein vom: _____ Eintritt am: Probezeit (Dauer): Bruttolohn (pro Monat/Std.*): Nettolohn (pro Monat/Std.*): Spesen: Zulagen: 13. Monatslohn/Gratifikation*: Fr.: Vereinbarte Arbeitszeit (pro Tag/Woche): angestellt als: Beendigung der Anstellung: Kündigung: □ ja □ nein durch: ☐ Arbeitgeber ☐ Arbeitnehmer mit Begründung: □ nein schriftlich □ ja wie: ☐ mündlich ordentliche Kündigung erfolgte am: auf: _____

Fristlose Kündigung erfolgte am: _____

Letzter Arbeitstag:

GELDFORDERUNGEN:

Lohnforderungen (brutto):						
Lohn bis zum Austritt:	vom:		bis:		Fr	
Lohnausfall für Kündigungsfrist:	vom:		bis:		Fr	
Entschädigung wegen fristloser Entlassung*/missbräuchlicher Kündigung*:						
Entschädigung wegen Diskriminierung:	- in der Able	hnung eir	ner Anstell	ung	Fr	
	- in der Künd	digung			Fr	
	- durch sexu	elle Beläs	stigung		Fr	
13. Monatslohn/Gratifikation*:					Fr	
Provisionen (gemäss beiliegender Aufste	ellung):				Fr	
Ferienlohn (Anzahl Ferientage):			Kalender-	-/Arbeitstage*	Fr	
Unfall-/Krankenlohn:	vom:		bis:		Fr	
Überstundenlohn (gemäss beiliegender Aufstellung):					Fr	
Zahlung des wegen Diskriminierung gesch	chuldeten Loh	nes vom	·	bis:	Fr	
Spesen (gemäss beiliegender Aufstellun	ıg):				Fr	
Rückforderung von Lohnabzügen (bea	anstandete Al	orechnung	g beilegen)):	Fr	
Weitere Geldforderungen (bitte genau bezeichnen):					Fr	
					Fr	
					Fr	
Verzugszins zu 5 Prozent ab					Fr	
					Fr	
		Tatal da	. .		F.,	
		i otai de	r Forderu	ng:	Fr	
Abzüge auf die Lohnforderunge	en:					
Bei Freistellung:						
Haben Sie während Ihrer Freistellung wäder Kündigungsfrist anderweitig Lohn be					□ ja	□ nein
Wenn ja, wieviel?					Fr	
Bei angefochtener fristloser Kündigu	ng:					
Haben Sie während der ordentlichen Kür	_ 					
Arbeitslosenentschädigung erhalten?	0 0				□ ja	☐ nein
Wenn ja, wieviel?					Fr	
Von welcher Arbeitslosenversicherung?						
Adresse:						

3				
Andere Forderungen:				
Arbeitsbestätigung (nur über Art und Dauer der Anstellung)	□ ja	□ nein		
Zeugnis über Leistungen und Verhalten	□ ja	☐ nein		
Zeugnisänderung (Zeugnis beilegen)	□ ja	□ nein		
Provisions-/Lohnabrechnung für die Zeit vom: bis:	□ ja	☐ nein		
Anfechtung der Kündigung wegen Missbrauchs:	□ ja	□ nein		
Missbräuchlicher Grund:	□ ja	☐ nein		
Verbot oder Unterlassung drohender Diskriminierung	□ ja	☐ nein		
Beseitigung bestehender Diskriminierung	□ ja	☐ nein		
Feststellung einer sich weiter störend auswirkenden Diskriminierung	□ ja	☐ nein		
Weitere Ansprüche? Was?				
Bis zu einem Streitwert von Fr. 30'000.00 werden den Parteien weder Gebühren noch Auslagen des Gerichts auferlegt (Art. 343 Abs. 3 OR). Jedoch haben die Parteien im Verhältnis ihres Unterliegens den Gegner zu entschädigen.				
Der Streitwert eines Arbeitszeugnisses beträgt einen Bruttomonatslohn.				
KURZE BEGRÜNDUNG:				
(Eine Begründung ist nicht erforderlich, aber sinnvoll. Es sind die Gründe darzulegen, weshalb die Forderungen zugesprochen werden sollen. Die verfügbaren Urkunden, die als Beweismittel dienen sollen, sind beizulegen.)				
		•••••		

.....

.....

.....

.....

REC	CHTSBEGEHREN / FORDERUNGEN	4 (unbed	dingt ausfüllen!!):			
Beis	Beispiel:					
	Der/Die Beklagte habe dem Kläger/der K 1. Januar 2011 zu bezahlen.	lägerin Fr	. 2'000.00 nebst Zins zu 5 % seit den			
2.	Der/Die Beklagte habe dem Kläger/der Kläg	gerin ein A	rbeitszeugnis auszustellen.			
	Der/Die Beklagte habe dem Kläger/der Klämessene Entschädigung für den Arbeitsaulen.					
SPRACHKENNTNISSE UND GERICHTSTERMINE:						
	n Sie <u>nicht</u> genügend Deutsch sprechen, um den P netscher)!	rozess führe	en zu können, benötigen Sie einen Übersetzer			
Mein	e Muttersprache:	_				
Ich b	ringe einen Übersetzer selber mit:	□ ja	□ nein			
lch b	enötige einen Übersetzer des Gerichts:	□ ja	□ nein			

BITTE REICHEN SIE ALLE UNTERLAGEN IM ZUSAMMENHANG MIT DIESEM VERFAHREN DEM GERICHT ZUSAMMEN MIT DIESEM KLAGEFORMULAR EIN!

Sind Sie in der nächsten Zeit zwingend verhindert, Termine wahrzunehmen (Militärdienst, bereits gebuchte Ferien usw.), so geben Sie dies bitte an:

abwesend vom: _____ bis: _____

Ort und Datum:(Das Datum muss ei	Unterschrift: (Die Klage muss unterzeichnet werden!!)		
Senden an:	Kantonsgericht Nidwalden Zivilabteilung / Einzelgericht Rathausplatz 1, 6371 Stans		
Beilagen: (Zutreffendes ankreuzen)			
☐ Klagebewilligung*			
☐ Erklärung, dass auf Schlichtungsve	rfahren verzichtet wird		
☐ Arbeitsvertrag	☐ Provisionsaufstellung		
☐ Kündigung	□ Überstundenaufstellung		
☐ Protest / Mahnbrief	☐ Spesenaufstellung		
☐ Lohnabrechnung/en	☐ Zeugnis(-änderung)		
	<u> </u>		
Andere Developettel (- D. Zevere A	uganashain, ata \: Zaugan aind mit Naman, Baruf, Stallung im Batriah, Adrag		

Andere Beweismittel (z.B. Zeugen, Augenschein, etc.); Zeugen sind mit Namen, Beruf, Stellung im Betrieb, Adresse sowie allenfalls Muttersprache zu bezeichnen.

Eingaben und Beilagen sind in je einem Exemplar für das Gericht und für jede Gegenpartei einzureichen. Andernfalls werden die entsprechenden Kopien durch das Gericht angefertigt, wobei die Kosten von Fr. 1.30 pro Seite in Rechnung gestellt werden können.

* WICHTIGER HINWEIS:

Bevor die Klage beim Kantonsgericht Nidwalden eingereicht werden kann, muss das Schlichtungsverfahren vor der Schlichtungsbehörde Nidwalden, Rathausplatz 9, 6371 Stans, durchgeführt werden!